

(Read ebook) Ein Platz an der Sonne: Die Geschichte der Kolonialreiche

Ein Platz an der Sonne: Die Geschichte der Kolonialreiche

Von Theiss, Konrad

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #835029 in BcherVerffentlicht am: 2008-01-30Einband:
Taschenbuch320 Seiten | File size: 24.Mb

Von Theiss, Konrad : Ein Platz an der Sonne: Die Geschichte der Kolonialreiche before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ein Platz an der Sonne: Die Geschichte der Kolonialreiche:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen14 von 15 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. berblick ohne Tiefe aber mit GehaltVon Mario KochDie heutige Welt ist in einem starken Mae von den Kolonialreichen geprgt worden. Und auch wenn diese Kolonialreiche lngst von der Geschichte hinweggefegt worden sind, so sind die Auswirkungen dieser Zeit in den ehemaligen Kolonien bis heute unbersehbar. In Afrika, Asien und Lateinamerika haben die Staaten noch immer unter den Folgen der kolonialen Strukturen zu leiden, selbst wenn diese lngst zerstrt worden sind. Kulturelle Einflsse in einem oft nicht erkannten Ausma beherrschen auch heute noch das

Leben in den Staaten der ehemaligen Kolonialmächte ebenso wie in den ehemaligen Kolonien. Der vorliegende Band ist eine deutsche Übersetzung der bei Thames Hudson publizierten Sammlung von interessanten und oft Neugierigen vermittelnden Aufsätzen. Der umfangreiche Band ist opulent illustriert und macht die Lektüre auch für den Laien zu einem Erlebnis. Von den 13 vorgestellten Kolonialmächten beriefen sich 12 mehr oder weniger auf die christliche Religion. Nur das Osmanische Reich huldigte dem Islam. Interessant ist dabei der Zusammenprall des Osmanischen Reiches und der aufstrebenden Kolonialmacht Spanien im Mittelmeerraum zu sehen. Spanien konnte anfangs nicht gegen das Osmanische Reich ankommen und wurde so gedrängt, einen anderen Weg nach Asien zu suchen. Sehr informativ ist das Vorwort des Herausgebers Robert Aldrich, dem es gelingt, allgemeine Zusammenhänge zwischen der Geschichte der einzelnen Kolonialreiche verständlich darzulegen. Die einzelnen Kapitel behandeln dann die Kolonialreiche des Osmanischen Reiches, Spaniens, Portugals, der Niederlande, Skandinaviens, Englands, Frankreichs, Russlands, Österreich-Ungarns, Belgiens, des Deutschen Reiches, Italiens und der Vereinigten Staaten. Dabei dürfte das Kapitel über Skandinavien für viele Leser von besonderem Interesse sein. Denn man kennt zwar die kolonialen Aktivitäten Englands, Frankreichs oder Belgiens - aber über koloniale Unternehmungen der skandinavischen Staaten hat man wohl kaum vorher etwas gehört. Die einzelnen Beiträge sind trotz der notwendigen Kürze sehr informativ und auch verständlich geschrieben. Zudem werden die aktuellen Forschungsergebnisse der Geschichtswissenschaft über Kolonialreiche und Imperialismus auch dem Leser zugänglich gemacht. Das Buch ist keinesfalls ein Aufguss alter Literatur, sondern eine aktuelle Bestandsaufnahme der historischen Forschung zu den Kolonialreichen. Der folgenden Anmerkung von Josep Fradera (Barcelona) zum spanischen Kolonialreich soll nichts weiter hinzugefügt werden: "..., es waren die Spanier, die den anderen Europäern zeigten, dass man riesige Bevölkerungen langfristig vernichten, beseitigen und unterjochen konnte. Die Tatsache, dass Adam Smith und seine Anhänger das spanische Beispiel für die Briten nicht als nachahmenswert erachteten, hielt ihre Landsleute nicht davon ab, das spanische Modell der Eroberung, Kolonialregierung und wirtschaftlicher Ausbeutung in Asien eifrig zu kopieren." (S. 53). Der Anhang bietet eine kurze Bibliografie, die nach Kapiteln geordnet ist und so eine weiterführende Beschäftigung mit dem Thema möglich macht. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Informatives Werk Von Nemesis Ein gutes Buch um sich über sämtliche Kolonialreiche der "großen Industrienationen" der letzten beiden Jahrhunderte einen Überblick zu verschaffen. Sehr gut lesbar geschrieben und mit vielen Bildern illustriert, sowie übersichtlich kapitelweise den jeweiligen Ländern zugeordnet, gibt dieses Buch auch dem Laien einen informativen Einblick in die Eroberungs- und Ausbeutungsreisen der damaligen seefahrtsbegeisterten und expansionshungrigen Industrieländer. Hatte dieses Buch erst nach 2 Tagen wieder aus der Hand gegeben :) 0 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine umfassende Übersicht Von H. Richter über die Kolonialreiche wird in diesem Buch aufgezeigt. Leider geht es für meinen Geschmack nicht genug in die Tiefe. Es bleiben viel zu viele Fragen offen.

Produktbeschreibung 2008 zahlr. Ill., Kt. Bibliogr. S. 304 - 314; Pp. 30 cm Stuttgart 320 S. [Geschichte 320 Politik]

Kurzbeschreibung Die Geschichte jener Reiche, in denen die Sonne niemals unterging: Das Buch erzählt von Entdeckern und Eroberern, von großen Utopien und zerplatzten Träumen, von exotischen Begegnungen, fatalen Missverständnissen und abgrundtiefem Hass. Über den Autor und weitere Mitwirkende Robert Aldrich ist Professor für Geschichte an der Universität Sydney. Die Autoren sind international angesehene Fachleute zur Kolonialgeschichte und stammen aus Deutschland, Österreich, Frankreich, Spanien, Italien, Portugal, den Niederlanden, Dänemark und Australien.